

Pressetext

(2.450 Zeichen)

Von Poltergeistern, Lottoglück und Anglerpech

Mit dem neuen Buch „Zwölf Särge und kein Toter“ legt der Zeitgut Verlag einen Titel vor, in dem es kurios, ungewöhnlich und zum Teil auch unheimlich zugeht. Da ist von Schlossgespenstern die Rede, von nächtlichem Spuk und einem „Poltergeist in Süderstapel“. Ein heimlicher „Besuch in der Nonnenmühle“ und die Bekanntschaft mit der „Hexe von Ettenhausen“ sind zu erleben. Doch auch weniger Mysteriöses hält in Atem. So kann es durchaus einen Schock bedeuten, plötzlich einen einst geliebten Menschen vor sich zu sehen, bis der sich als Doppelgänger entpuppt.

Da fällt im Krieg mitten in der Nacht lautkrachend ein Hochzeitsbild von der Wand. Was mag dem Ehemann wohl in diesem Augenblick an der Front zugestoßen sein? Eine junge Frau läuft nachts allein im Nebel durch Ruinen. Eine andere soll Tag für Tag die Pistole eines kranken russischen Offiziers bewachen.

Die Nachbarn eines Hamburger Fotografen wundern sich über 12 Särge, die sich rund um das Haus stapeln. Was mag da vor sich gehen?

Ein Schornsteinfegerlehrling ist hoch auf dem Dach vom Absturz bedroht, sodass er seiner Mutter einen Abschiedsbrief schreibt. Ein neuer Pfarrer auf dem Lande erzählt von seinen Seelennöten vor einer Beerdigung. Und ein anderer Pfarrer wird von einer durchreisenden Händlerin um 150 € „erleichtert“. Als Pfand bleibt ihm ein Messerkoffer zurück.

Ein junger Urlauber gerät in Italien „unter Verdacht“, als er um ein harmloses Gewürz bittet. Der erste Angelversuch eines Zehnjährigen wird zu einem Schlüsselerlebnis im wahrsten Sinne des Wortes.

Das Erstaunlichste aber ist: Keine einzige der 37 Geschichten ist erfunden, alle sind tatsächlich passiert.

Ob in Kriegszeiten, Wirtschaftswunderjahren oder in heutiger Zeit - immer zeigt sich: Glück, Leid, Überraschungen sowieso, hängen oftmals von Zufällen ab. So handeln alle Geschichten dieses unterhaltsamen Buches von den oft wundersamen Kapriolen des Schicksals, in kleinen wie in lebenswichtigen Dingen. Denn was der Mensch plant, endet oft ganz anders als erwartet und gibt Anlass zum Schmunzeln oder Nachdenken. Und wie in allen Zeitgut-Bänden wird auch in diesem wie nebenher Zeitgeschichte vermittelt.

Zwölf Särge und kein Toter

Wahre Geschichten zum Staunen und Schmunzeln. 1942–2013.
37 Geschichten, 192 Seiten, viele Abbildungen, Ortsregister. Klappenbroschur.
Zeitgut Verlag, Berlin.
Bestellungen unter: Tel. 030 70 20 93 14,
ISBN: 978-3-86614-263-3, EURO 10,90

*Ergänzend bieten wir Ihnen vier Geschichten aus dem Buch zum **kostenfreien Abdruck** an.
Die Text-Dateien und Fotos können Sie auf der Presseseite zum Buch einsehen und herunterladen.*

Pressekontakt

Lydia Beier
Öffentlichkeitsarbeit
Zeitgut Verlag GmbH
Klausenpaß 14

E-Mail: lydia.beier@zeitgut.com
Tel: 030 - 70 20 93 14
Fax: 030 - 70 20 93 22
12107 Berlin

